

Bezirksklasse Herren BS

TSV Rothemühle : BSC Acosta Braunschweig
Dienstag, 11.10.2022, 20:30 Uhr

Uteß bleibt gegen den BSC Acosta Braunschweig ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TSV Rothemühle im Spiel der Bezirksklasse Herren BS gegen den BSC Acosta Braunschweig benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Dienstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 30:11 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Mathias Uteß, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Teufel / Praast hatten gegen Daniel / Reckmann bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Uteß / Stöver überzeugten im Match gegen Jagemann / Lauterbach, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Matzellus / Steinbach und Müller / Everling beendet, das Matzellus / Steinbach letztendlich gewannen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz Blitzstart verlor Dierck Teufel sein Spiel gegen Jens-Helge Daniel letztlich mit 1:3. Mit 3:1 hatte Mathias Uteß im Einzel gegen Raphael Jagemann die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Fünf Sätze beharkten sich Carsten Stöver und Thomas Müller, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Müller endete. Detlev Praast machte wiederum mit Andreas Reckmann beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Ingo Matzellus holte derweil mit einem 3:1 gegen Thomas Lauterbach einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Peter Steinbach kam mit der Spielweise von Andre Everling am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Raphael Jagemann zeigte Dierck Teufel seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Mathias Uteß überzeugte im Einzel gegen Jens-Helge Daniel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Rothemühle in der Saison nun 5 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 17.10.2022 gegen den TSV Rünigen II an. Für den BSC Acosta Braunschweig steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den RSV Braunschweig IV am 25.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Rothemühle

Doppel: Teufel / Praast 1:0, Uteß / Stöver 1:0, Matzellus / Steinbach 1:0

Einzel: D. Teufel 1:1, M. Uteß 2:0, C. Stöver 0:1, D. Praast 1:0, I. Matzellus 1:0, P. Steinbach 1:0

BSC Acosta Braunschweig

Doppel: Jagemann / Lauterbach 0:1, Daniel / Reckmann 0:1, Müller / Everling 0:1

Einzel: R. Jagemann 0:2, J. Daniel 1:1, A. Reckmann 0:1, T. Müller 1:0, A. Everling 0:1, T. Lauterbach 0:1